

Änderungsantrag der Fraktionen CDU, BIZ, FBG, FDP zu TOP 21

Antrag auf Expertenanhörung gem. § 6 III der GO des Stadtrates

Die Fraktionen von CDU, BIZ, FBG und FDP beantragen:

Der Stadtrat beschließt, in der nächsten Stadtratsitzung eine Expertenanhörung zu der Frage durchzuführen, ob bei Umsetzung der von der Verwaltung mit Stellungnahme zum Antrag AT/0090/2016 vorgeschlagenen Beschlussempfehlung Investorenprojekte im Geschosswohnungsbau noch durchführbar erscheinen, oder ob dies eher zur Folge hätte, dass derartige Wohnungsbauprojekte wegen Unwirtschaftlichkeit nicht durchgeführt würden. Dabei sollen die Experten insbesondere die klassischen Fälle bewerten, bei denen die Kosten des Grundstückskaufs mit in die Kalkulation einfließen. Die Beschlussempfehlung zum Antrag AT/0090/2016 lautet:

*„Die Stadt Koblenz stellt Bebauungspläne zur Schaffung von Baurecht für Investorenprojekte im Geschosswohnungsbau grundsätzlich nur unter der Bedingung auf, dass sich der Projektentwickler in einem städtebaulichen Vertrag verpflichtet, für 20 Prozent der neu zulässigen Wohnungen eine Förderung für den sozialen Wohnungsbau in Anspruch zu nehmen. Dies hat zur Folge, dass die geförderten Wohnungen nur an Personen mit begrenztem Einkommen zu gedeckelten Mieten vergeben werden können. Dieser Grundsatzbeschluss gilt für drei Jahre, in dieser Zeit werden Erfahrungen gesammelt und rechtzeitig Bericht erstattet, ob eine Verlängerung dieser Vorgehensweise sinnvoll ist. Die weiteren Definitionen und Bedingungen sind in der Begründung zum Beschluss (gem. o.a. Stellungnahme) erläutert.“*

Folgende Experten sollen gehört werden:

1. Ein Vertreter des Verbands rheinisch-westfälischer Wohnungsunternehmen  
(idealerweise Verbandsdirektor Alexander Rychter)
2. Ein Vertreter der Koblenzer Wohnungsbaugesellschaft mbH
3. Ein Vertreter der COBAU O. Kleffel + Hirt GmbH & Co. KG
4. Ein Vertreter der Modernes Wohnen Koblenz e.G.
5. Ein Vertreter des Gutachterausschusses der Stadt Koblenz
6. Ein Vertreter der Sparkasse Koblenz – Baufinanzierung
7. Ein Vertreter der bpd-Frankfurt Immobilienentwicklung GmbH

